

EINER.

Du.

Weither. Von wo her?

Anderswoher. Weltweither. Universenfernher. Nirgendsher. Anfangloser.

Tiefher.

Im Punkt. Raumlos. Das Wort.

Da.

Einer ist da. Er.

Du bist da.

Kommst, bist gekommen, du wirst uns kommen, zu uns her, gehst uns auf, mir,

in mich, Anwesender da,

schauend, horchend, hörend, du erkennst, du nimmst uns, nimmst mich.

Du bist da.

Schenkst, hast dich gegeben, du wirst dich geben, in uns hinein,

in mich, Anwesender da,

in mir, mir innen, lebend, hauchend, überfließend, liebst mich.

Du bist da.

Einer ist da. Er.

Du bist da.

Geschiehst, aus der Tiefe, aus der Höhe, aus jenseits der Worte, aus der Stille,

ich geschehe, Anwesender da,

in mir, mir innerst da, unsehbar, untastbar, unspektakulär, liebst mich.

Du bist da.

Einer ist da. Er.

Du bist da.

Nichtda. Nicht da wie ich. Mehr da. Wirklich da. Allda. Du. Es ist Du.

Du bist da. Anwesender da,

weltda, in der Welt, nicht wie die Welt. All da. Liebst. Liebst mich.

Gottda.

Du.

Komm.

Weither. Ganz nah da.

Gehst auf.

Machst die Türe, den Weg, den Sprung.

Bist Geburt und das Bleiben.

Tatsächlich der DA, der Reale, die Anwesenheit.

Gebung, die Gabe.

Du nimmst.

Du hast Augen aus Herz.

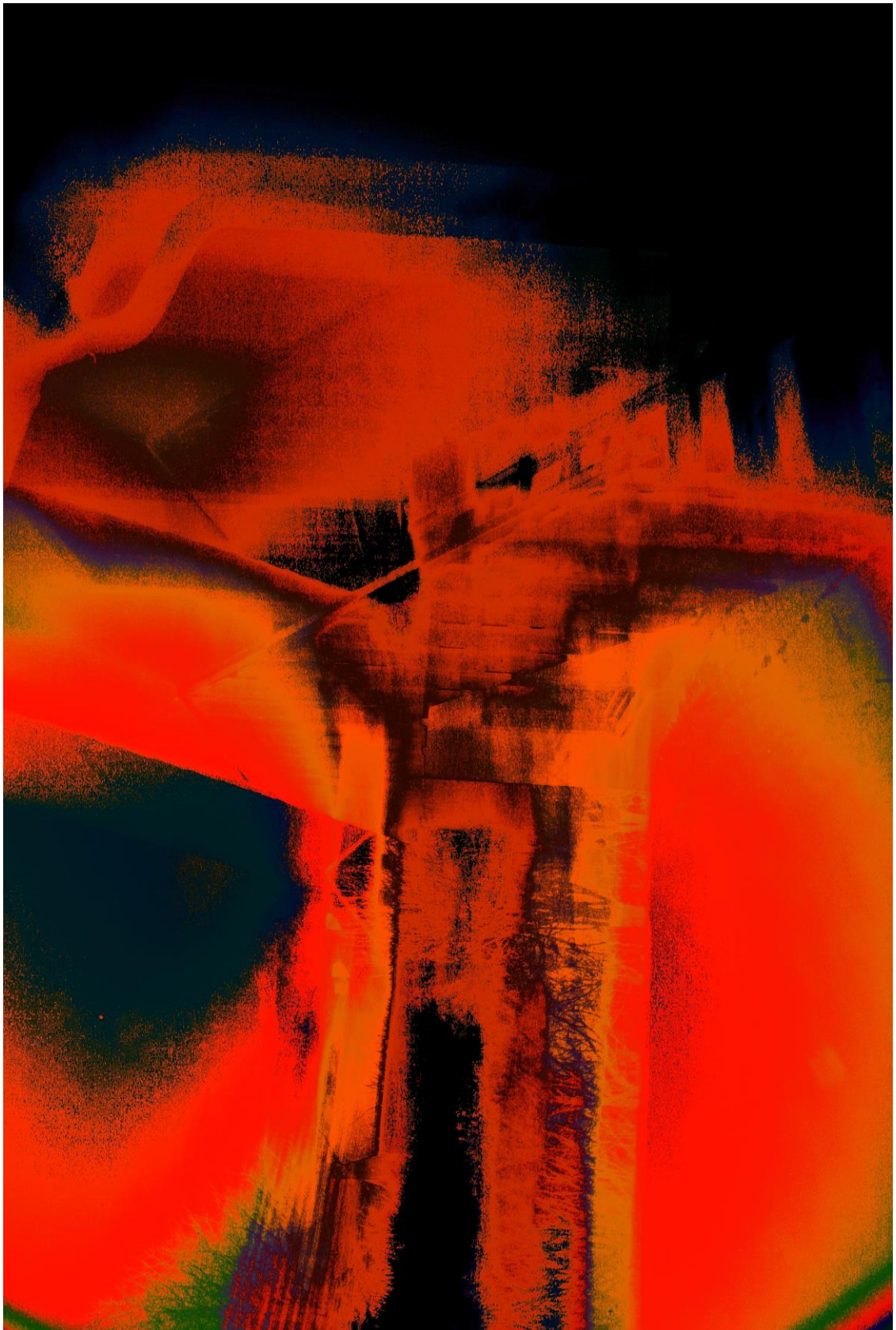
Du bist Stimme voll Wort, der eigenste Ton.

Es ist Zeit, sprach Celan, dass es Zeit wird es ist Zeit (in Corona).

Es ist deine Zeit. Es ist DU.

Es ist nah. Erfüllt ist die Zeit. Nah ist das Reich.

Was das meint?



(Zum 2. Adventsonntag 2015)

(Te151201b)